



viQuinto-6V6 – Ersatz für Leistungsröhren 6V6

Technische Information

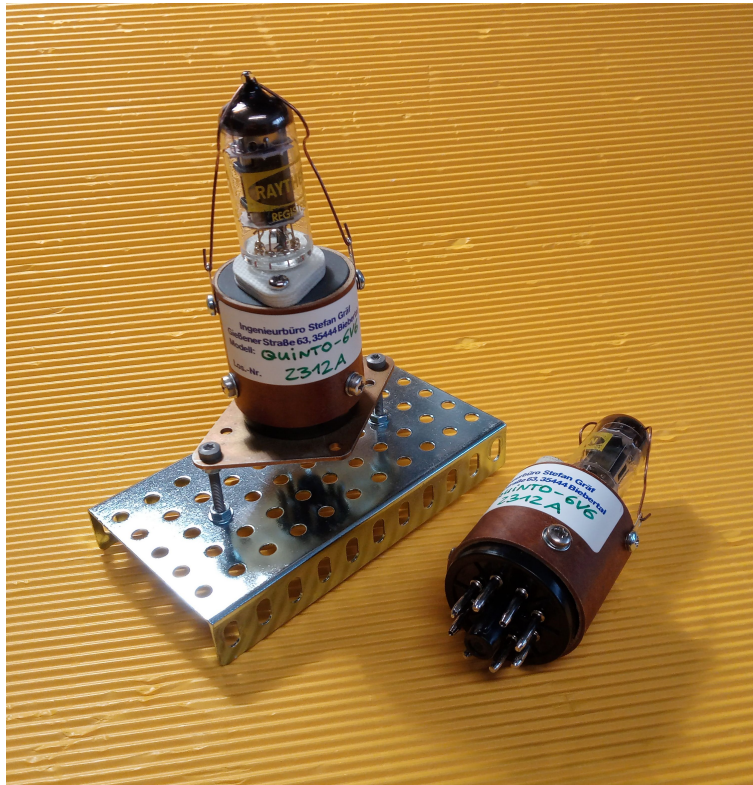
Änderungen vorbehalten

Stand: 16.03.2024

Mit einem Paar der Steckmodule viQuinto-6V6 können in einem Gitarrenverstärker zwei Endpentoden vom Typ 6V6-GC ersetzt werden. Die Endstufe des Gitarrenverstärkers hat dann nur noch ein Fünftel Ihrer Ausgangsleistung, also typisch 3 Watt an Stelle von 15 Watt. Durch die verwendeten Trioden 6AN5 und die spezielle Beschaltung bleibt die Endstufe im Gegentakt-B-Betrieb – daher bleibt bzw. wird der Sound eher „dreckig/rockig“. Die maximal zulässige Anodenspannung von viQuinto-6V6 beträgt 300V DC. Eine Änderung des Klangs der Endstufe ist zu erwarten und sollte daher beim Testspielen ausprobiert werden. Eigene Entwicklung und Fertigung „Made in Biebertal“. Hinweise zum Einsatz:

- viQuinto-6V6 ist nicht RoHS-konform: der Einsatz ist nur zulässig in Verstärkern bis Baujahr 2005.
- viQuinto-6V6 hat eine Bauhöhe von 95 mm oberhalb der Fassung. Im Verstärker ist zu prüfen, ob ausreichend Platz vorhanden ist.
- viQuinto-6V6 nicht verwenden bei Serienheizungen, Klasse-A-Endstufen, gegengekoppelten Endstufen usw. Es muss vorab immer den Schaltplan des Verstärkers auf dessen Eignung geprüft werden.
- Nur paarweise einsetzen: 2 x Endpentode ersetzen mit 2 x viQuinto-6V6
- Die maximal zulässige Anodenspannung beträgt 300 V, im Schaltplan des Verstärkers prüfen.
- Der Austausch zwischen den Endröhren und den viQuinto-6V6 darf nur nach vollständigem Abkühlen der Röhren und Spannungsfreiheit erfolgen: 20 Minuten Wartezeit sind nach dem Ausschalten mindestens einhalten.
- viQuinto-6L6 darf nur am braunen Gehäuse in die Fassung gesteckt werden bzw. aus der Fassung gezogen werden - es dürfen keine Kräfte auf die Röhre einwirken.
- Für die Messungen nur Messmittel verwenden, die bis 750 V Wechselspannung bzw. 1000 V Gleichspannung geeignet sind.
- Der Einbau und die Inbetriebnahme darf nur durch eingewiesenes Fachpersonal erfolgen. Die Erstinbetriebnahme nach Angaben aus diesem Dokument muss auf der Rückseite bestätigt werden. Ohne die Einbaubestätigung erlischt der Anspruch auf Gewährleistung.
- Checkliste für den Einbau und die Inbetriebnahme:

Leistungsröhren mit Röhrenprüfgerät auf Vakuum testen	i.O.
Netzspannung am Verstärker auf höchste Stufe einstellen	typ. 240 V ~
Heizspannung ohne Endröhre; jeweils an der Oktalfassung zwischen Anschluss 2 und 7	6,3 V ~
Gittervorspannung "Bias" ohne Endröhre; jeweils an der Oktalfassung Anschluß nach GND	max. -18 V =
Anodenspannung ohne Endröhre; jeweils an der Oktalfassung Anschluß Nr. 8 nach GND	max. 300 V =
Anodenstrom ohne Nf-Signal; jeweils mit Messadapter	max. 10 mA
Anodenstrom mit Nf-Signal; jeweils mit Messadapter	max. 30 mA
Scheitelwert Spannung am Steuergitter mit Nf-Signal; jeweils mit Messadapter nach GND	<0 V
Interne Versorgungsspannung der Vorstufen messen	max. +20% höher



Einbaubestätigung

Firma
Name
Verstärker Hersteller / Typ
Seriennummern viQuinto-6V6
Stempel, Datum, Unterschrift